

Auslandvermögen der Schweiz 2007

Dezember 2008

SCHWEIZERISCHE NATIONALBANK
BANQUE NATIONALE SUISSE
BANCA NAZIONALE SVIZZERA
BANCA NAZIUNALA SVIZRA
SWISS NATIONAL BANK



Schweizerische Nationalbank

Auslandvermögen der Schweiz 2007

Herausgeberin

Schweizerische Nationalbank
Statistik
CH-8022 Zürich
Tel. +41 44 631 31 11

Auskunft

bop@snb.ch

Abonnemente, Einzel Exemplare und Adressänderungen

Schweizerische Nationalbank, Bibliothek, Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 44 631 32 84, Telefax +41 44 631 81 14
E-Mail: library@snb.ch

Sprachen

Der Bericht wird in Deutsch, Französisch und Englisch veröffentlicht.

Internet

Die Publikationen der Schweizerischen Nationalbank sind im Internet verfügbar unter www.snb.ch, Publikationen.

Urheberrecht / Copyright®

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) respektiert sämtliche Rechte Dritter namentlich an urheberrechtlich schützbaeren Werken (Informationen bzw. Daten, Formulierungen und Darstellungen, soweit sie einen individuellen Charakter aufweisen).

Soweit einzelne SNB-Publikationen mit einem Copyright-Vermerk versehen sind (© Schweizerische Nationalbank / SNB, Zürich / Jahr o. ä.), bedarf deren urheberrechtliche Nutzung (Vervielfältigung, Nutzung via Internet usw.) zu nicht kommerziellen Zwecken einer Quellenangabe. Die urheberrechtliche Nutzung zu kommerziellen Zwecken ist nur mit der ausdrücklichen Zustimmung der SNB gestattet.

Darüber hinaus stellt die SNB Informationen und Daten aus eigenen Quellen und einzelne weiterverarbeitete Daten aus fremden Quellen zur Verfügung. Die Informationen und weiterverarbeiteten Daten können – für nicht kommerzielle Zwecke – genutzt, unter Quellenangabe übersetzt, übermittelt oder sonstwie bestimmungsgemäss weiterverwendet werden.

Haftungsbeschränkung

Die SNB bietet keine Gewähr für die von ihr zur Verfügung gestellten Informationen. Sie haftet in keinem Fall für Verluste oder Schäden, die wegen Benutzung der von ihr zur Verfügung gestellten Informationen entstehen könnten. Die Haftungsbeschränkung gilt insbesondere für die Aktualität, Richtigkeit, Gültigkeit und Verfügbarkeit der Informationen.

Ebenso wenig bietet die SNB dafür Gewähr, dass die Nutzung der von ihr zur Verfügung gestellten weiterverarbeiteten Daten aus fremden Quellen zulässig ist. Soweit Daten ersichtlich aus fremden Quellen stammen, sind Nutzer solcher Daten verpflichtet, allfällige Urheberrechte daran zu respektieren und selbst entsprechende Nutzungsbefugnisse bei diesen fremden Quellen einzuholen.

© Schweizerische Nationalbank, Zürich 2008

Herausgegeben

Im Dezember 2008

Druck

FO-Fotorotar, CH-8132 Egg/ZH

ISSN 1662-4335 (Gedruckte Ausgabe)

ISSN 1661-5573 (Online-Ausgabe)

Inhalt

4	Überblick
6	Auslandaktiven
8	Auslandpassiven
10	Auslandaktiven und -passiven nach Währungen
11	Spezialthema: Portfolioinvestitionen im Ausland nach dem Land des Emittenten
12	Erläuterungen
13	Methodische Grundlagen
14	Gesetzliche Grundlagen
A1	Tabellen
A16	Weitere Publikationen der SNB im Bereich Auslandvermögen

Überblick

Markante Zunahme der Auslandaktiven und -passiven

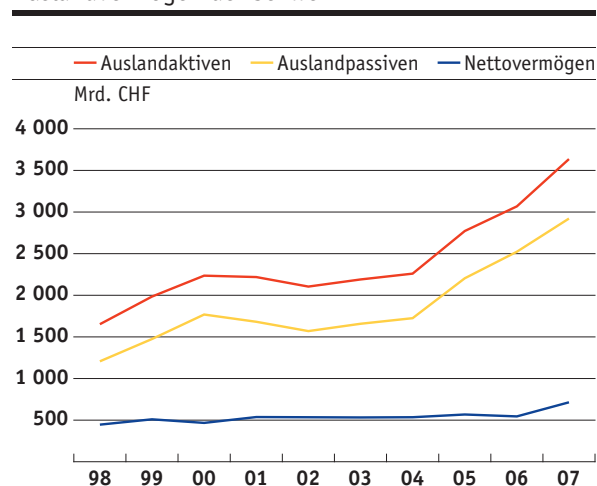
2007 erhöhten sich sowohl die Auslandaktiven wie auch die Auslandpassiven markant: Die Aktiven stiegen um 568 Mrd. auf 3636 Mrd. Franken und die Passiven um 399 Mrd. auf 2922 Mrd. Franken. Ein wesentlicher Grund für diesen Anstieg war das Interbankgeschäft, das stark ausgeweitet wurde. Das Nettovermögen im Ausland belief sich auf 714 Mrd. Franken, gegenüber 545 Mrd. Franken im Vorjahr. Diese Zunahme war hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass bisher nicht erfasste Auslandaktiven neu in der Statistik berücksichtigt wurden.

Bei den Auslandaktiven trugen alle Komponenten zum Anstieg bei. Den höchsten Zuwachs wiesen die Interbankforderungen auf: Sie stiegen um 232 Mrd. auf 813 Mrd. Franken. Die Direktinvestitionen nahmen aufgrund von Kapitalexporten der schweizerischen Unternehmen um 57 Mrd. auf 740 Mrd. Franken zu. Die Portfolioinvestitionen stiegen um 119 Mrd. auf 1191 Mrd. Franken. Diese Zunahme entspricht im Wesentlichen der Berücksichtigung von bisher nicht in der Statistik erfassten Schuldtiteln und Dividendenpapieren. Neu werden die Portfolioinvestitionen auch gegliedert nach Herkunftsland des Emittenten ausgewiesen. Vom gesamten Wertpapierbestand im Ausland (1191 Mrd. Franken) entfielen 88% auf Wertpapiere von Emittenten aus Europa, Nordamerika sowie den mittel- und südamerikanischen Offshore-Finanzzentren. Die drei wichtigsten Länder waren Luxemburg (174 Mrd. Franken), die USA (152 Mrd. Franken) und Deutschland

(133 Mrd. Franken). Auf diese drei Länder entfielen fast 40% der gesamten Anlagen. Der Anteil der Offshore-Finanzzentren in Europa sowie in Mittel- und Südamerika betrug rund 15%.

Bei den Auslandpassiven trugen neben den Interbankverpflichtungen – sie stiegen um 275 Mrd. auf 964 Mrd. Franken – auch die Direktinvestitionen zum Anstieg bei: Der Bestand der ausländischen Direktinvestitionen in der Schweiz nahm aufgrund von Kapitalzuflüssen um 57 Mrd. auf 380 Mrd. Franken zu. Hingegen verringerte sich der Bestand schweizerischer Wertpapiere, die vom Ausland gehalten werden, um 28 Mrd. auf 902 Mrd. Franken. Dieser Rückgang war hauptsächlich auf Kursverluste von Aktien zurückzuführen.

Grafik 1
Auslandvermögen der Schweiz



Bestand am Jahresende	2006	2007	Veränderung in Mrd. Franken
Auslandaktiven			
Direktinvestitionen	683,3	740,5	57,2
Portfolioinvestitionen	1 072,3	1 190,8	118,5
Derivate und strukturierte Produkte	113,6	138,9	25,3
Übrige Aktiven	1 120,2	1 481,0	360,8
davon Interbankguthaben	581,2	812,7	231,5
Währungsreserven	78,7	85,0	6,3
Total	3 068,1	3 636,2	568,1
Auslandpassiven			
Direktinvestitionen	323,3	379,9	56,6
Portfolioinvestitionen	930,1	902,1	-28,0
Derivate und strukturierte Produkte	70,9	75,9	5,0
Übrige Passiven	1 198,7	1 564,0	365,3
davon Interbankverpflichtungen	688,4	963,7	275,3
Total	2 523,1	2 921,9	398,8
Nettovermögen			
Direktinvestitionen	360,0	360,6	0,6
Portfolioinvestitionen	142,2	288,7	146,5
Derivate und strukturierte Produkte	42,7	63,0	20,3
Übrige	-78,5	-83,0	-4,5
davon Interbankgeschäft	-107,2	-151,0	-43,8
Währungsreserven	78,7	85,0	6,3
Total	545,0	714,3	169,3

Auslandaktiven

Die Auslandaktiven nahmen um 568 Mrd. auf 3636 Mrd. Franken zu (+19%). Diese Zunahme war in erster Linie auf Kapitalexporte in der Höhe von 458 Mrd. Franken zurückzuführen.

Die Position übrige Auslandaktiven erhöhte sich am stärksten: Sie nahm um 361 Mrd. auf 1481 Mrd. Franken zu. Insbesondere die Interbankguthaben stiegen deutlich (+232 Mrd. Franken). Aber auch die Guthaben der Banken bei Kunden, die Kredite der Unternehmen sowie die Treuhandanlagen im Ausland nahmen zu. Der Anteil der übrigen Auslandaktiven an den gesamten Auslandaktiven stieg dadurch von 37% auf 41%.

Die Portfolioinvestitionen im Ausland nahmen um 118 Mrd. Franken auf 1191 Mrd. Franken zu. Dieser Anstieg war hauptsächlich auf in der Statistik bisher nicht erfasste Schuldtitel und Dividendenpapiere zurückzuführen. Vom Gesamtbestand entfielen 52% auf Schuldtitel und je 24% auf Aktien und auf Anteile an Kollektivanlagen. Der Anteil der Portfolioinvestitionen an den gesamten Auslandaktiven sank von 36% auf 33%.

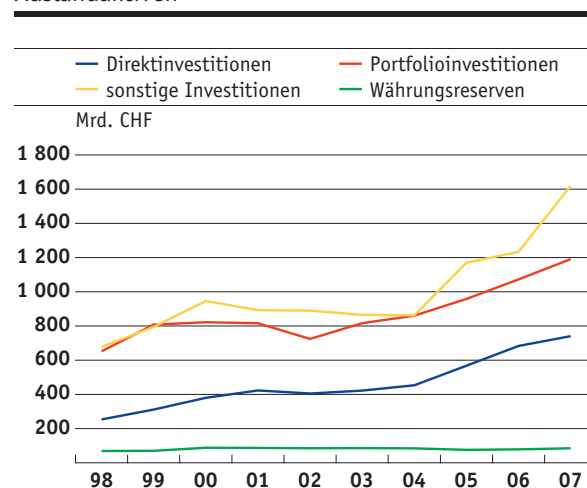
Der Bestand an Direktinvestitionen im Ausland stieg um 57 Mrd. auf 740 Mrd. Franken. Vor allem Kapitalexporte in die EU sowie Mittel- und Südamerika trugen zu dieser Entwicklung bei. Der Anteil der Direktinvestitionen an den gesamten Auslandaktiven ging von 21% auf 20% zurück.

Die Position Derivate und strukturierte Produkte stieg um 25 Mrd. auf 139 Mrd. Franken. Darin enthalten sind die positiven Wiederbeschaffungs-

werte der Derivate mit Gegenpartei im Ausland sowie die Anlagen in strukturierte Produkte ausländischer Emittenten. Der Anteil dieser Position an den gesamten Auslandaktiven betrug unverändert 4%.

Die Währungsreserven der Nationalbank erhöhten sich um 6 Mrd. auf 85 Mrd. Franken. Dieser Anstieg war hauptsächlich den Bewertungsgewinnen auf dem Goldbestand zuzuschreiben. Der Anteil der Währungsreserven an den Auslandaktiven ging von 3% auf 2% zurück.

Grafik 2
Auslandaktiven



Die sonstigen Investitionen beinhalten Derivate und strukturierte Produkte sowie die übrigen Aktiven.

Auslandvermögen – Aktiven in Mrd. Franken

Tabelle 2

Bestand am Jahresende	2006	2007	Veränderung in Prozent	Anteile in Prozent
Direktinvestitionen	683,3	740,5	8,4	20,4
Portfolioinvestitionen	1 072,3	1 190,8	11,0	32,7
Schuldtitel	558,0	615,4	10,3	16,9
Aktien	263,1	277,5	5,5	7,6
Kollektivanlagen	251,2	297,9	18,6	8,2
Derivate und strukturierte Produkte	113,6	138,9	22,3	3,8
Derivate	46,2	58,3	26,1	1,6
Strukturierte Produkte	67,3	80,6	19,7	2,2
Übrige Aktiven	1 120,2	1 481,0	32,2	40,7
davon Interbankguthaben	581,2	812,7	39,8	22,4
Währungsreserven	78,7	85,0	8,1	2,3
Total	3 068,1	3 636,2	18,5	100,0

Auslandspassiven

Die Auslandspassiven stiegen um 399 Mrd. auf 2922 Mrd. Franken (+16%). Diese Zunahme war ausschliesslich Kapitalimporten in der Höhe von 418 Mrd. Franken zuzuschreiben.

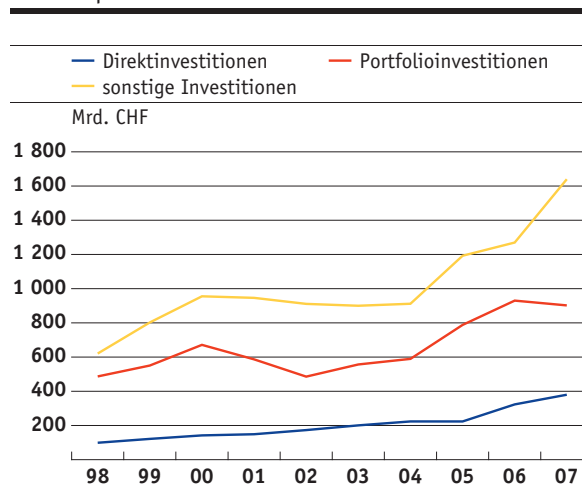
Insbesondere die Kapitalimporte der Banken (298 Mrd. Franken) und Unternehmen (49 Mrd. Franken) trugen zu diesem Ergebnis bei. Beide werden in der Anlagekategorie übrige Auslandspassiven erfasst, die sich um 365 Mrd. auf 1564 Mrd. Franken erhöhte. Der Anteil der übrigen Auslandspassiven an den gesamten Auslandspassiven nahm von 48% auf 54% zu.

Die ausländischen Portfolioinvestitionen gingen um 28 Mrd. auf 902 Mrd. Franken zurück. Dieser Rückgang war auf Bewertungsverluste zurückzuführen: Die Aktienkurse in der Schweiz (SPI) fielen im Vorjahresvergleich um 4%. Von den Portfolioinvestitionen entfielen 79% auf Aktien, 11% auf Anteile an Kollektivanlagen und 10% auf Schuldtitel. Der Anteil der Wertpapiere an den gesamten Auslandspassiven betrug noch 31% verglichen mit 38% im Vorjahr.

Der Bestand der ausländischen Direktinvestitionen in der Schweiz nahm um 57 Mrd. auf 380 Mrd. Franken zu, hauptsächlich auf Grund von Kapitalimporten aus der EU. Der Anteil der Direktinvestitionen an den gesamten Auslandspassiven stieg von 11% auf 13%.

Die negativen Wiederbeschaffungswerte der Derivate mit Gegenpartei im Ausland und die ausländischen Anlagen in strukturierte Produkte inländischer Emittenten zusammen stiegen um 5 Mrd. auf 76 Mrd. Franken. Der Anteil der Derivate und strukturierten Produkte an den Auslandspassiven betrug unverändert 3%.

Grafik 3
Auslandspassiven



Die sonstigen Investitionen beinhalten Derivate und strukturierte Produkte sowie die übrigen Passiven.

Bestand am Jahresende	2006	2007	Veränderung in Prozent	Anteile in Prozent
Direktinvestitionen	323,3	379,9	17,5	13,0
Portfolioinvestitionen	930,1	902,1	-3,0	30,9
Schuldtitel	95,1	85,4	-10,3	2,9
Aktien	746,7	716,4	-4,1	24,5
Kollektivanlagen	88,3	100,3	13,6	3,4
Derivate und strukturierte Produkte	70,9	75,9	7,1	2,6
Derivate	41,9	57,2	36,5	2,0
Strukturierte Produkte	29,0	18,7	-35,4	0,6
Übrige Passiven	1 198,7	1 564,0	30,5	53,5
davon Interbankverpflichtungen	688,4	963,7	40,0	33,0
Total	2 523,1	2 921,9	15,8	100,0

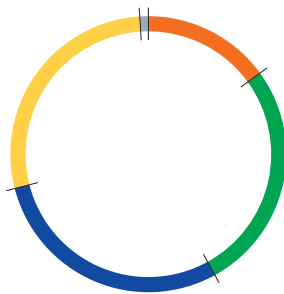
Auslandaktiven und -passiven nach Währungen

Die starke Ausweitung des Interbankgeschäfts prägte auch die Währungsgliederung der Aktiven und Passiven. Ein grosser Teil dieser Ausweitung entfiel auf das Britische Pfund, das in der Position übrige Währungen enthalten ist. Bei den Auslandaktiven erhöhte sich der Anteil der übrigen Währungen entsprechend von 21% auf 28%, bei den Auslandpassiven von 6% auf 13%.

Wie im Vorjahr wurden bei den Auslandaktiven 84% in Fremdwährungen gehalten. Der Anteil der Anlagen in US-Dollar verringerte sich von 33% auf 27%. Dabei spielte auch eine Rolle, dass die Bestände in US-Dollar aufgrund der Wechselkursentwicklung um 7% tiefer bewertet wurden. Der Anteil des Euro blieb mit 29% unverändert.

Bei den Auslandpassiven sank der Anteil der Anlagen in Franken von 58% auf 52%. Der Anteil des Euros ging von 15% auf 13% zurück. Der Anteil der in US-Dollar gehaltenen Auslandpassiven blieb unverändert bei 21%.

Grafik 4

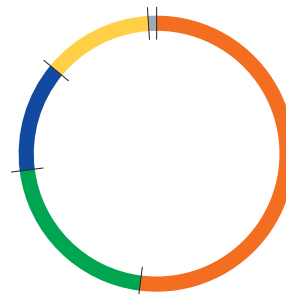


Auslandaktiven 2007
Gliederung nach Währungen in %

CHF	15
USD	27
EUR	29
Übrige Währungen	28
Edelmetalle	1

Total: 3636 Mrd. Franken

Grafik 5



Auslandpassiven 2007
Gliederung nach Währungen in %

CHF	52
USD	21
EUR	13
Übrige Währungen	13
Edelmetalle	1

Total: 2922 Mrd. Franken

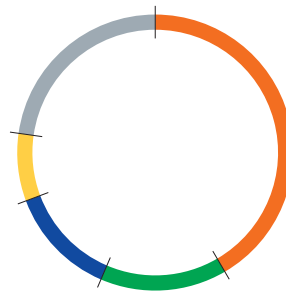
Spezialthema:

Portfolioinvestitionen im Ausland nach dem Land des Emittenten

Vom gesamten Wertpapierbestand im Ausland entfielen 88% auf Wertpapiere von Emittenten aus Europa, Nordamerika sowie den mittel- und südamerikanischen Offshore-Finanzzentren. Sechs Länder vereinten 57% des Gesamtbestandes: Dies waren Luxemburg mit 15%, gefolgt von den USA mit 13%, Deutschland mit 11%, Frankreich mit 7% sowie dem Vereinigten Königreich und den Niederlanden mit je 6%. Die Anteile der Offshore-Finanzzentren in Europa sowie in Mittel- und Südamerika betragen je 8%. Auf nur gerade 2% belief sich der Anteil der Wertpapiere von Emittenten aus den Entwicklungsländern. Für rund 7% der ausländischen Wertpapiere erlaubt die Statistik keine Aufschlüsselung nach Ländern.

Bei den Wertpapieren von Emittenten aus Luxemburg und den mittel- und südamerikanischen Offshore-Finanzzentren dominierten mit Anteilen von 86% respektive 76% die Kollektivanlagen. In den USA und in einigen asiatischen Ländern entfiel ein vergleichsweise hoher Teil der Anlagen auf Aktien. In den meisten übrigen Ländern wurden hingegen mehrheitlich Schuldtitel gehalten.

Grafik 6



Portfolioinvestitionen im Ausland 2007

Ausgewählte Länder und Regionen, Anteile in %



Portfolioinvestitionen im Ausland 2007– Gliederung nach Wertschriftenkategorie in ausgewählten Ländern in Mrd. Franken

Tabelle 4

Bestand am Jahresende	Schuldtitel	Aktien	Kollektiv-anlagen	Total	Total Anteile in Prozent
Europa	435,1	133,2	214,7	783,0	65,8
EU27, davon	362,4	125,5	188,0	676,0	56,8
Deutschland	85,7	41,9	5,3	133,0	11,2
Frankreich	56,6	20,9	8,1	85,6	7,2
Luxemburg	22,2	1,4	150,4	174,0	14,6
Niederlande	56,6	8,7	0,6	65,9	5,5
Vereinigtes Königreich	42,6	25,6	4,6	72,9	6,1
Offshore Finanzzentren	62,3	0,8	26,4	89,5	7,5
Nordamerika, davon	86,7	75,2	8,7	170,7	14,3
Vereinigte Staaten	76,7	67,1	8,2	152,0	12,8
Mittel- und Südamerika, davon	16,7	10,7	71,1	98,6	8,3
Offshore Finanzzentren	14,9	8,1	71,1	94,2	7,9
Asien	10,6	23,8	2,1	36,5	3,1
Rest der Welt	66,3	34,6	1,3	102,2	8,5
Alle Länder	615,4	277,5	297,9	1 190,8	100,0

Statistische Grundlagen

Direktinvestitionen

Schweizerische Direktinvestitionen im Ausland: Beteiligungen eines inländischen Investors von mindestens 10% am Kapital von Unternehmen im Ausland (Tochtergesellschaften, Filialen) sowie Konzernkredite.

Ausländische Direktinvestitionen in der Schweiz: Ausländische Beteiligungen von mindestens 10% am Kapital von Unternehmen in der Schweiz (Tochtergesellschaften, Filialen) sowie Konzernkredite.

Statistische Grundlage bilden Meldungen der Banken und Unternehmen an die Nationalbank.

Portfolioinvestitionen

Schweizerische Portfolioinvestitionen im Ausland: Anlagen von Inländern in Wertpapiere ausländischer Emittenten, welche nicht zu den Direktinvestitionen oder Währungsreserven gehören: Schuldtitel (Geldmarktpapiere, Obligationen), Dividendenpapiere (Aktien, Partizipationsscheine, Genussscheine sowie Kollektivanlagen von ausländischen Investmentfonds).

Ausländische Portfolioinvestitionen in der Schweiz: Ausländische Anlagen in Wertpapiere inländischer Emittenten, welche nicht zu den Direktinvestitionen gehören: Schuldtitel (Geldmarktpapiere, Obligationen, Kassenobligationen), Dividendenpapiere (Aktien, Partizipationsscheine, Genussscheine sowie Kollektivanlagen).

Statistische Grundlage bilden Meldungen der Banken und Unternehmen an die Nationalbank.

Derivate und strukturierte Produkte

Derivate beinhalten unbedingte Termingeschäfte (Forwards, Futures, Swaps) und bedingte Termingeschäfte (Optionen). Derivate im Ausland: Positive Wiederbeschaffungswerte der offenen derivativen Finanzinstrumente mit Gegenparteien im Ausland. Derivate im Inland: Negative Wiederbeschaffungswerte der offenen derivativen Finanzinstrumente mit Gegenparteien im Ausland. Statistische Grundlage bilden Meldungen der Banken und der Versicherungen an die Nationalbank.

Strukturierte Produkte umfassen standardisierte Schuldverschreibungen, bei denen die Eigenschaften von zwei oder mehreren Finanzinstrumenten zu einem neuen Anlageprodukt kombiniert sind. Sie werden auf dem Markt in einer Vielzahl von Varianten angeboten. Eine häufig verwendete Gliederung unterteilt die strukturierten Produkte in Partizipationsprodukte (Zertifikate), Renditeoptimierungsprodukte (Zertifikate, Convertibles) und Kapitalschutzprodukte (mit und ohne Cap). Structured-Finance-Produkte (Asset Backed Securities, Collateralized Debt Obligations und ähnliche), bei denen der Finanzierungszweck oder der Risikotransfer im Vordergrund stehen, gehören nicht zu den strukturierten Produkten, sondern werden in der Kategorie Schuldtitel ausgewiesen. Anlagen im Ausland: Anlagen von Inländern in strukturierte Produkte ausländischer Emittenten. Anlagen im Inland: Anlagen von Ausländern in strukturierte Produkte inländischer Emittenten. Ausgewiesen werden die Bestände in den Kundendepots der Banken. Statistische Grundlage sind Meldungen der Banken an die Nationalbank.

Übrige Aktiven und Passiven

Kredite der Nationalbank: Kredite ans Ausland: Forderungen aus Repogeschäften, Währungshilfekredite.

Bankkredite: Kredite an das Ausland: Kredite an Banken und Kunden im Ausland. Kredite aus dem Ausland: Einlagen von ausländischen Banken und Kunden.

Kredite des privaten Sektors:

Kredite an das Ausland: Kredite ans Ausland von Unternehmen, Anlagefonds, Pensionskassen in der Schweiz, ohne Konzernkredite, die bei den Direktinvestitionen im Ausland ausgewiesen werden. Kredite aus dem Ausland: Kredite vom Ausland an Unternehmen in der Schweiz, ohne Konzernkredite, die bei den Direktinvestitionen in der Schweiz ausgewiesen werden.

Kredite der öffentlichen Hand:

Kredite an das Ausland: Kredite der öffentlichen Hand ans Ausland. Kredite aus dem Ausland: Kurzfristige Verpflichtungen der öffentlichen Hand gegenüber dem Ausland.

Übrige Investitionen:

Guthaben im Ausland: Treuhandgelder von Inländern, die im Ausland angelegt werden. Beteiligungen des Bundes bei internationalen Organisationen, Beteiligung der Nationalbank bei der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ). Guthaben der Nichtbanken bei Banken im Ausland. Immobilien im Ausland der Anlagefonds und Pensionskassen. Verpflichtungen im Ausland: Banknoten in Schweizer Franken, die von Personen im Ausland gehalten werden. Treuhandgelder von Ausländern, die im Inland angelegt werden. Grundstücke im Inland in der Hand von im Ausland domizilierten Personen.

Statistische Grundlage bilden Meldungen des Bundes, der Banken, der Unternehmen und der BIZ an die Nationalbank.

Währungsreserven

Goldbestand, Devisenanlagen, Reserveposition beim Internationalen Währungsfonds, Internationalen Zahlungsmittel (SZR) der Nationalbank.

Methodische Grundlagen

Definition

Das Auslandvermögen zeigt den Bestand der Guthaben und Verpflichtungen der Schweiz. Den Saldo aus Guthaben und Verpflichtungen bezeichnet man als Nettovermögen im Ausland. Das Auslandvermögen setzt sich zusammen aus den Portfolioanlagen, den Direktinvestitionsbeständen, den Währungsreserven der Nationalbank sowie weiteren Guthaben und Verpflichtungen.

Die Erstellung des schweizerischen Auslandvermögens stützt sich auf die Richtlinien des IWF (Balance of Payments Manual, 5th Edition).

Bewertung der Bestände

Die Bestände am Jahresende sind in der Regel zu Marktpreisen bewertet. Ausnahmen bilden die Direktinvestitionsbestände, welche zu Buchwerten ausgewiesen werden.

Auslandvermögen und Zahlungsbilanz

Das Auslandvermögen hängt eng mit der Zahlungsbilanz zusammen. Das Auslandvermögen enthält den Bestand der Auslandaktiven und -passiven zu einem bestimmten Zeitpunkt. In der Zahlungsbilanz werden die Kapitalflüsse (Investitionen) während eines bestimmten Zeitraums aufgeführt. Die Kapitalexporte (schweizerische Investitionen im Ausland) führen zu einer Zunahme der Auslandaktiven, und umgekehrt tragen die Kapitalimporte (ausländische Investitionen in der Schweiz) zum Wachstum der Auslandpassiven bei. Tätigt die Schweiz mehr Investitionen im Ausland als umgekehrt, d.h., exportiert sie netto Kapital, nimmt das Nettovermögen im Ausland zu. Spiegelbildlich dazu weist die Ertragsbilanz in diesem Fall einen Überschuss aus.

Die Entwicklung des Auslandvermögens wird allerdings nicht nur durch die Investitionen, sondern auch durch andere Faktoren beeinflusst. In den Beständen schlagen sich insbesondere die Schwankungen der Wechselkurse und Edelmetallpreise sowie die Veränderung der Aktienkurse nieder.

Gesetzliche Grundlagen

Die Schweizerische Nationalbank ist durch das Bundesgesetz über die Schweizerische Nationalbank (Nationalbankgesetz) vom 3. Oktober 2003 und die Verordnung zum Nationalbankgesetz vom 18. März 2004 ermächtigt, die erforderlichen statistischen Erhebungen für die Erstellung der Zahlungsbilanz und der Statistik über das Auslandvermögen durchzuführen. Gemäss Anhang zur Verordnung des Nationalbankgesetzes sind juristische Personen und Gesellschaften zur Auskunft verpflichtet, wenn deren finanzielle Forderungen oder Verpflichtungen gegenüber dem Ausland zum Erhebungszeitpunkt 10 Millionen Franken übersteigen; wenn deren Direktinvestitionen im Ausland bzw. deren Direktinvestitionen aus dem Ausland zum Erhebungszeitpunkt 10 Millionen Franken übersteigen.

Tabellen

Seite		Tabelle
		Auslandvermögen
A3	1.1	Übersicht
		Auslandaktiven
A4	2.1	Komponenten
A5	2.2	Währungen
A6	2.3	Sektoren
		Auslandpassiven
A7	3.1	Komponenten
A8	3.2	Währungen
A9	3.3	Sektoren
		Auslandaktiven – Portfolioinvestitionen – Land des Emittenten
A10	4.1	Total
A12	4.2	Schuldtitel
A14	4.3	Dividendenpapiere
A16		Weitere Publikationen der SNB im Bereich des Auslandvermögens

Zeichenerklärung

- . Zahlenwert unbekannt, vertraulich, nicht sinnvoll, nicht länger erhoben oder keine meldenden Institute oder Stellen (fehlender Wert).

Rundungsdifferenzen

Differenzen zwischen den Totalen und den Summen der Komponenten durch das Runden der Zahlen.

Revisionspraxis

Revisionen im jährlichen Turnus werden mit der Publikation des Auslandvermögensberichtes im Dezember durchgeführt. Mit der Publikation der provisorischen Daten für das vorangegangene Berichtsjahr im Dezember werden in der Regel jeweils die Vorjahresdaten revidiert. Im Rahmen dieser Revisionen werden nachträglich eingegangene Meldungen und neue Informationen aus Sekundärquellen berücksichtigt sowie vorläufige Schätzungen revidiert oder ersetzt.

Wenn diese neuen Informationen auch weiter zurückliegende Zeiträume betreffen, werden diese Daten ebenfalls revidiert. Methodische Änderungen, Änderungen in der Klassierung, neue Quellen, auch für weiter zurückliegende Zeiträume, werden im jeweiligen Bericht bei den Erläuterungen beschrieben.

Auslandvermögen – Übersicht

In Mio. Franken

Tabelle 1.1

Bestand am Jahresende	2003	2004	2005	2006	2007
Auslandaktiven	2 189 987	2 259 962	2 772 036	3 068 063	3 636 196
Direktinvestitionen ¹	422 244	453 307	567 752	683 307	740 472
Portfolioinvestitionen	816 257	860 284	958 336	1 072 345	1 190 815
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	113 568	138 867
Übrige Aktiven	865 439	861 908	1 090 255	1 120 174	1 481 013
Währungsreserven	86 047	84 462	75 794	78 668	85 029
Auslandpassiven	1 657 579	1 724 954	2 204 280	2 523 107	2 921 899
Direktinvestitionen ¹	200 666	223 694	223 636	323 310	379 894
Portfolioinvestitionen	556 790	589 478	788 126	930 140	902 077
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	70 936	75 938
Übrige Passiven	900 123	911 782	1 132 107	1 198 722	1 563 991
Nettovermögen	532 408	535 009	567 756	544 956	714 297
Direktinvestitionen ¹	221 578	229 614	344 115	359 997	360 578
Portfolioinvestitionen	259 466	270 806	170 210	142 205	288 738
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	42 633	62 929
Übrige	-34 684	-49 874	-41 852	-78 547	-82 977
Währungsreserven ²	86 047	84 462	75 794	78 668	85 029

¹ Erweiterung des Erhebungskreises im Jahr 2004.

² Ausschüttung des Erlöses aus den Goldverkäufen an Bund und Kantone im Jahr 2005.

Auslandaktiven – Komponenten
In Millionen Franken

Tabelle 2.1

Bestand am Jahresende	2003	2004	2005	2006	2007
Direktinvestitionen^{1,2}	422 244	453 307	567 752	683 307	740 472
Beteiligungskapital	386 412	428 591	540 192	620 098	662 388
Konzernkredite	35 832	24 717	27 560	63 210	78 084
Portfolioinvestitionen	816 257	860 284	958 336	1 072 345	1 190 815
Schuldtitel	453 033	476 140	488 672	557 993	615 356
Anleihen	417 829	443 274	445 780	496 491	526 490
Geldmarktpapiere	35 205	32 866	42 892	61 502	88 866
Dividendenpapiere	363 223	384 145	469 664	514 353	575 459
Aktien	224 784	228 174	250 248	263 135	277 530
Kollektivanlagen	138 439	155 971	219 416	251 218	297 929
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	113 568	138 867
Derivate	.	.	.	46 244	58 312
Strukturierte Produkte	.	.	.	67 324	80 555
Übrige Aktiven	865 439	861 908	1 090 255	1 120 174	1 481 013
Kredite der	761 092	754 471	948 618	943 435	1 274 340
Nationalbank	9 391	9 209	10 573	9 785	15 641
Öffentlichen Hand	484	473	8 752	8 954	6 167
Banken ³	626 246	613 545	744 367	739 126	1 013 141
an Banken	526 516	482 693	599 608	581 195	812 726
an Kunden	99 730	130 852	144 759	157 931	200 415
Unternehmen ⁴	124 971	131 243	184 926	185 571	239 391
Übrige Investitionen	104 347	107 437	141 637	176 739	206 674
davon Treuhandanlagen	63 064	65 331	84 011	107 818	124 060
Währungsreserven	86 047	84 462	75 794	78 668	85 029
Gold	27 128	21 639	28 050	32 221	34 776
Devisen ⁵	56 312	60 708	46 585	45 592	49 468
Reserveposition IMF	2 562	2 035	1 080	557	406
Übrige Währungsreserven	46	80	79	298	379
Total	2 189 987	2 259 962	2 692 137	3 068 063	3 636 196

¹ Schweizerische Beteiligungen von 10% und mehr am Kapital von Unternehmen im Ausland und das Nettovermögen von Filialen im Ausland.

² Erweiterung des Erhebungskreises im Jahr 2004.

³ Geschäftsstellen in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein.

⁴ Konzernkredite sind unter Direktinvestitionen ausgewiesen.

⁵ Ausschüttung des Erlöses aus den Goldverkäufen an Bund und Kantone im Jahr 2005.

Auslandaktiven – Währungen
In Millionen Franken

Tabelle 2.2

Bestand am Jahresende	2003	2004	2005	2006	2007
Direktinvestitionen^{1,2}	422 244	453 307	567 752	683 307	740 472
CHF	-870	-3 594	-4 116	-3 807	-863
USD	89 939	89 316	129 939	154 563	130 655
EUR	125 634	136 439	170 132	192 619	238 212
Übrige Währungen	207 541	231 146	271 797	339 932	372 469
Portfolioinvestitionen	816 257	860 284	958 336	1 072 345	1 190 815
CHF	212 213	226 531	238 802	274 765	315 135
USD	207 094	209 115	247 240	269 688	294 547
EUR	312 914	330 183	344 277	393 027	434 446
Übrige Währungen	84 036	94 455	128 018	134 866	146 686
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	113 568	138 867
CHF	.	.	.	73 092	89 858
USD	.	.	.	14 810	19 078
EUR	.	.	.	22 528	24 646
Übrige Währungen	.	.	.	3 138	5 285
Übrige Auslandaktiven	865 439	861 908	1 090 255	1 120 174	1 481 013
CHF	109 847	112 567	132 459	137 391	157 943
USD	384 477	398 701	567 943	562 587	523 616
EUR	227 052	214 771	238 224	252 470	316 795
Übrige Währungen	139 923	131 194	143 499	156 596	469 450
Edelmetalle	4 139	4 675	8 130	11 129	13 209
Währungsreserven³	86 047	84 462	75 794	78 668	85 029
CHF	-	-	-	-	-
USD	20 406	20 405	16 282	14 956	15 711
EUR	29 320	28 855	21 570	21 443	23 047
Übrige Währungen	9 193	13 563	9 892	10 048	11 495
Edelmetalle	27 128	21 639	28 050	32 221	34 776
Total Auslandaktiven	2 189 987	2 259 962	2 692 137	3 068 063	3 636 196
CHF	321 191	335 504	367 144	481 441	562 073
USD	681 510	697 132	945 121	1 016 604	983 607
EUR	665 600	681 393	752 633	882 088	1 037 146
Übrige Währungen	431 500	456 795	543 314	644 581	1 005 385
Edelmetalle	31 267	26 314	36 180	43 350	47 985

¹ Bei den Konzernkrediten werden die Forderungen und Verpflichtungen verrechnet. Der Saldo kann deshalb negativ sein.

² Erweiterung des Erhebungskreises im Jahr 2004.

³ Ausschüttung des Erlöses aus den Goldverkäufen an Bund und Kantone im Jahr 2005.

Auslandaktiven – Sektoren
In Millionen Franken

Tabelle 2.3

Bestand am Jahresende	2003	2004	2005	2006	2007
Nationalbank	98 445	96 270	88 451	90 250	102 502
Portfolioinvestitionen	2 945	2 537	1 993	1 707	1 742
Kredite und übrige Auslandaktiven	9 452	9 270	10 663	9 875	15 731
Währungsreserven ¹	86 047	84 462	75 794	78 668	85 029
Öffentliche Hand	960	954	9 238	9 390	7 128
Kredite und übrige Auslandaktiven	960	954	9 238	9 390	7 128
Banken	741 712	737 435	892 141	959 073	1 264 937
Direktinvestitionen ²	57 078	59 480	70 038	81 410	86 794
Portfolioinvestitionen	58 389	64 410	77 736	96 534	108 352
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	42 003	56 650
Kredite und übrige Auslandaktiven	626 246	613 545	744 367	739 126	1 013 141
Übrige Sektoren	1 348 870	1 425 303	1 702 307	2 009 350	2 261 630
Direktinvestitionen ²	365 166	393 828	497 713	601 897	653 678
Portfolioinvestitionen	754 923	793 337	878 606	974 105	1 080 721
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	71 565	82 217
Kredite und übrige Auslandaktiven ³	228 781	238 138	325 987	361 784	445 014
Total Auslandaktiven	2 189 987	2 259 962	2 692 137	3 068 063	3 636 196

¹ Ausschüttung des Erlöses aus den Goldverkäufen an Bund und Kantone im Jahr 2005.

² Erweiterung des Erhebungskreises im Jahr 2004.

³ Konzernkredite sind unter Direktinvestitionen ausgewiesen.

Auslandpassiven – Komponenten
In Millionen Franken

Tabelle 3.1

Bestand am Jahresende	2003	2004	2005	2006	2007
Direktinvestitionen^{1,2}	200 666	223 694	223 636	323 310	379 894
Beteiligungskapital	189 246	219 099	222 354	288 184	348 153
Konzernkredite	11 420	4 594	1 282	35 126	31 741
Portfolioinvestitionen	556 790	589 478	788 126	930 140	902 077
Schuldtitel	58 785	72 711	83 017	95 150	85 365
Anleihen	57 675	71 408	81 638	93 415	83 479
Geldmarktpapiere	1 110	1 303	1 379	1 735	1 886
Dividendenpapiere	498 005	516 767	705 109	834 990	816 712
Aktien	431 847	451 126	622 793	746 653	716 378
Kollektivanlagen	66 158	65 641	82 316	88 337	100 334
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	70 936	75 938
Derivate	.	.	.	41 914	57 199
Strukturierte Produkte	.	.	.	29 021	18 739
Übrige Passiven	900 123	911 782	1 132 107	1 198 722	1 563 991
Kredite an	742 707	748 870	946 183	984 894	1 320 751
Nationalbank	641	330	721	426	6 380
Öffentliche Hand	575	798	945	1 463	1 755
Banken ³	636 533	641 916	775 536	803 859	1 084 793
von Banken	535 646	538 622	662 548	688 407	963 738
von Kunden	100 887	103 294	112 988	115 452	121 055
Unternehmen ⁴	104 957	105 826	168 982	179 146	227 823
Übrige	157 416	162 912	185 924	213 828	243 240
Total	1 657 579	1 724 954	2 143 869	2 523 107	2 921 899

¹ Ausländische Beteiligungen von 10% und mehr am Kapital von Unternehmen in der Schweiz und das Nettovermögen von Filialen in der Schweiz.

² Erweiterung des Erhebungskreises im Jahr 2004.

³ Geschäftsstellen in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein.

⁴ Konzernkredite sind unter Direktinvestitionen ausgewiesen.

Auslandpassiven – Währungen
In Millionen Franken

Tabelle 3.2

Bestand am Jahresende	2003	2004	2005	2006	2007
Direktinvestitionen^{1,2}	200 666	223 694	223 636	323 310	379 894
CHF	196 300	219 074	229 896	306 124	362 172
USD	4 324	7 657	-927	21 280	15 006
EUR	187	-2 893	-4 985	2 100	9 060
Übrige Währungen	-145	-144	-348	-6 194	-6 343
Portfolioinvestitionen	556 790	589 478	788 126	930 140	902 077
CHF	481 581	506 741	694 291	837 813	799 514
USD	30 148	33 219	36 625	36 776	43 483
EUR	36 102	39 311	43 718	41 774	43 909
Übrige Währungen	8 960	10 207	13 492	13 777	15 171
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	70 936	75 938
CHF	.	.	.	57 849	58 155
USD	.	.	.	5 905	7 093
EUR	.	.	.	5 818	8 992
Übrige Währungen	.	.	.	1 364	1 697
Übrige Auslandpassiven	900 123	911 782	1 132 107	1 198 722	1 563 991
CHF	230 962	227 636	246 535	257 853	292 502
USD	324 288	362 216	507 413	462 913	550 382
EUR	231 057	233 917	248 778	317 029	312 729
Übrige Währungen	104 465	77 829	114 558	140 066	383 954
Edelmetalle	9 352	10 185	14 824	20 860	24 424
Total Auslandpassiven	1 657 579	1 724 954	2 143 869	2 523 107	2 921 899
CHF	908 842	953 451	1 170 722	1 459 639	1 512 343
USD	358 760	403 091	543 111	526 874	615 964
EUR	267 346	270 335	287 511	366 721	374 690
Übrige Währungen	113 279	87 892	127 702	149 013	394 479
Edelmetalle	9 352	10 185	14 824	20 860	24 424

¹ Bei den Konzernkrediten werden die Forderungen und Verpflichtungen verrechnet. Der Saldo kann deshalb negativ sein.

² Erweiterung des Erhebungskreises im Jahr 2004.

Auslandpassiven – Sektoren
In Millionen Franken

Tabelle 3.3

Bestand am Jahresende	2003	2004	2005	2006	2007
Nationalbank	9 581	9 162	9 948	10 019	16 140
Kredite und übrige Auslandpassiven	9 581	9 162	9 948	10 019	16 140
Öffentliche Hand	20 640	31 313	50 103	61 019	49 957
Portfolioinvestitionen	20 065	30 515	49 158	59 556	48 202
Kredite und übrige Auslandpassiven	575	798	945	1 463	1 755
Banken	664 889	670 160	806 705	879 198	1 179 853
Direktinvestitionen ¹	26 536	27 288	29 688	32 063	35 761
Portfolioinvestitionen ²
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	40 757	55 923
Kredite und übrige Auslandpassiven	638 353	642 873	777 017	806 377	1 088 169
Übrige Sektoren	962 470	1 014 318	1 277 114	1 572 871	1 675 950
Direktinvestitionen ¹	174 130	196 406	193 948	291 247	344 133
Portfolioinvestitionen ³	536 725	558 963	738 968	870 584	853 875
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	30 179	20 015
Kredite und übrige Auslandpassiven ⁴	251 614	258 949	344 198	380 862	457 927
Total Auslandpassiven	1 657 579	1 724 954	2 143 869	2 523 107	2 921 899

¹ Erweiterung des Erhebungskreises im Jahr 2004.

² In den Portfolioinvestitionen der übrigen Sektoren enthalten.

³ Inkl. Portfolioinvestitionen der Banken.

⁴ Konzernkredite sind unter Direktinvestitionen ausgewiesen.

Auslandaktiven – Portfolioinvestitionen – Land des Emittenten
Total
 In Millionen Franken

Tabelle 4.1

Bestand am Jahresende	2003	2004	2005	2006	2007
Europa	531 613	572 911	629 701	705 015	782 963
EU ¹	478 850	512 871	569 769	616 729	676 006
Übriges Europa ²	52 763	60 039	59 933	88 286	106 957
Ausgewählte Länder					
Belgien	5 648	6 716	7 805	8 608	10 590
Dänemark	4 965	4 580	6 002	6 380	7 826
Deutschland	102 620	107 162	117 237	125 243	132 982
Finnland	6 282	6 771	6 741	6 696	7 821
Frankreich	54 555	62 604	69 566	77 584	85 584
Griechenland	1 317	2 011	2 596	3 405	3 950
Irland	10 871	13 818	22 010	28 561	33 953
Italien	11 874	12 304	14 041	12 695	13 497
Luxemburg	131 348	136 373	149 851	159 828	174 033
Niederlande	65 544	66 578	62 562	66 184	65 942
Norwegen	6 255	5 582	5 692	6 491	8 479
Österreich	25 852	27 599	30 513	35 088	40 036
Portugal	881	969	1 313	1 438	1 628
Russische Föderation	1 699	1 805	2 084	3 898	5 701
Schweden	9 898	9 678	10 157	10 428	11 680
Spanien	5 952	7 015	8 359	10 015	10 691
Türkei	770	831	554	2 658	1 286
Vereinigtes Königreich	41 240	48 685	61 017	64 574	72 861
Offshore Finanzzentren ³	42 725	50 290	48 414	71 607	89 536
Nordamerika	130 172	123 308	145 760	161 852	170 656
Kanada	10 230	10 022	13 419	15 607	18 678
Vereinigte Staaten	119 943	113 286	132 341	146 245	151 978
Mittel- und Südamerika	50 574	53 759	69 734	85 773	98 556
davon					
Brasilien	2 091	1 514	1 689	2 010	2 431
Mexiko	736	662	898	1 119	1 223
Offshore Finanzzentren ⁴	46 541	50 480	65 715	81 387	94 161

Bestand am Jahresende	2003	2004	2005	2006	2007
Asien	21 347	23 781	34 909	34 573	36 470
davon					
Hongkong	964	1 092	1 415	1 766	2 683
Japan	15 295	16 836	24 471	22 845	21 804
Korea (Süd-)	1 447	1 734	2 401	2 582	3 128
Philippinen	734	678	473	479	632
Singapur	655	856	1 197	1 509	2 081
Taiwan	790	957	1 273	1 196	1 050
Afrika	1 419	1 507	1 899	2 090	2 357
davon					
Südafrika	923	999	1 187	1 245	1 293
Ozeanien	7 815	8 997	12 129	13 984	16 933
davon					
Australien	7 238	8 260	10 933	12 640	15 160
Neuseeland	552	706	1 154	1 270	1 645
Internationale Organisationen	4 162	4 145	6 386	5 919	6 564
Nicht länderweise aufteilbar	69 154	71 877	57 815	63 140	76 316
Total	816 257	860 285	958 335	1 072 345	1 190 815

¹ Bis 2003 EU15, ab 2004 EU25, ab 2007 EU27.

² Bis 2003 inkl. Baltische Länder, Malta, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ungarn und Zypern; bis 2006 inkl. Bulgarien und Rumänien.

³ Gibraltar, Guernsey, Jersey und Insel Man.

⁴ Amerikanische Jungferninseln, Anguilla, Antigua und Barbuda, Bahamas, Barbados, Belize, Bermuda, Britische Jungferninseln, Dominica, Grenada, Jamaica, Kaimaninseln, Montserrat, Niederländische Antillen, Panama, St. Kitts und Nevis, St. Lucia, St. Vincent und die Grenadinen, Turks- und Caicos-Inseln.

Auslandaktiven – Portfolioinvestitionen – Land des Emittenten
Schuldtitel
 In Millionen Franken

Tabelle 4.2

Bestand am Jahresende	2003	2004	2005	2006	2007
Europa	310 457	334 318	350 494	395 347	435 063
EU ¹	265 376	286 136	307 207	331 481	362 442
Übriges Europa ²	45 081	48 182	43 286	63 866	72 621
Ausgewählte Länder					
Belgien	4 401	4 984	5 495	5 835	6 527
Dänemark	4 451	3 951	5 361	5 536	6 887
Deutschland	74 224	77 524	83 974	89 628	85 710
Finnland	3 482	4 113	3 640	4 149	4 725
Frankreich	39 592	46 577	48 965	51 170	56 553
Griechenland	1 115	1 722	2 039	2 397	2 788
Irland	4 518	6 768	9 935	14 085	16 779
Italien	7 901	7 927	8 322	6 854	6 536
Luxemburg	19 447	17 854	17 952	19 641	22 211
Niederlande	47 288	49 080	50 536	54 434	56 591
Norwegen	5 897	5 090	4 669	5 246	6 946
Österreich	24 430	25 710	27 766	31 765	36 474
Portugal	686	779	1 026	1 205	1 399
Russische Föderation	389	299	375	370	294
Schweden	7 829	6 875	7 459	7 322	8 973
Spanien	3 041	3 248	3 798	4 606	5 429
Türkei	564	536	452	390	1 180
Vereinigtes Königreich	22 970	29 020	30 942	32 854	42 641
Offshore Finanzzentren ³	37 142	41 033	35 061	54 882	62 337
Nordamerika	61 743	56 225	66 611	77 146	86 684
Kanada	6 896	6 249	7 238	8 215	9 971
Vereinigte Staaten	54 846	49 976	59 373	68 932	76 713
Mittel- und Südamerika	18 581	17 924	15 044	17 994	16 687
davon					
Brasilien	1 132	975	744	696	635
Mexiko	495	411	559	538	526
Offshore Finanzzentren ⁴	15 874	15 516	12 685	15 591	14 932

Bestand am Jahresende	2003	2004	2005	2006	2007
Asien	5 676	5 211	5 847	7 628	10 567
davon					
Hongkong	61	54	91	104	140
Japan	4 208	3 685	3 932	4 865	5 464
Korea (Süd-)	131	173	263	838	1 418
Philippinen	707	634	422	424	562
Singapur	188	237	368	370	811
Taiwan	90	97	84	75	75
Afrika	637	667	639	851	970
davon					
Südafrika	207	223	244	319	415
Ozeanien	6 110	6 743	8 941	10 507	12 541
davon					
Australien	5 601	6 096	7 864	9 302	10 967
Neuseeland	509	645	1 074	1 203	1 571
Internationale Organisationen	4 095	3 784	5 847	5 604	6 011
Nicht länderweise aufteilbar	45 735	51 269	35 248	42 914	46 833
Total	453 033	476 141	488 671	557 993	615 356

¹ Bis 2003 EU15, ab 2004 EU25, ab 2007 EU27.

² Bis 2003 inkl. Baltische Länder, Malta, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ungarn und Zypern; bis 2006 inkl. Bulgarien und Rumänien.

³ Gibraltar, Guernsey, Jersey und Insel Man.

⁴ Amerikanische Jungferninseln, Anguilla, Antigua und Barbuda, Bahamas, Barbados, Belize, Bermuda, Britische Jungferninseln, Dominica, Grenada, Jamaica, Kaimaninseln, Montserrat, Niederländische Antillen, Panama, St. Kitts und Nevis, St. Lucia, St. Vincent und die Grenadinen, Turks- und Caicos-Inseln.

Auslandaktiven – Portfolioinvestitionen – Land des Emittenten
Dividendenpapiere
 In Millionen Franken

Tabelle 4.3

Bestand am Jahresende	2003	2004	2005	2006	2007
Europa	221 157	238 593	279 208	309 667	347 900
EU ¹	213 474	226 735	262 561	285 247	313 564
Übriges Europa ²	7 683	11 858	16 646	24 420	34 336
Ausgewählte Länder					
Belgien	1 247	1 733	2 310	2 772	4 063
Dänemark	515	629	641	844	939
Deutschland	28 396	29 638	33 263	35 614	47 272
Finnland	2 800	2 658	3 102	2 547	3 096
Frankreich	14 963	16 027	20 601	26 414	29 031
Griechenland	202	289	557	1 009	1 162
Irland	6 353	7 050	12 075	14 476	17 174
Italien	3 972	4 377	5 719	5 841	6 961
Luxemburg	111 901	118 520	131 898	140 187	151 822
Niederlande	18 256	17 498	12 026	11 750	9 351
Norwegen	358	492	1 024	1 245	1 533
Österreich	1 422	1 889	2 747	3 324	3 562
Portugal	195	190	288	233	229
Russische Föderation	1 309	1 506	1 709	3 528	5 407
Schweden	2 069	2 803	2 697	3 106	2 706
Spanien	2 911	3 767	4 562	5 409	5 262
Türkei	206	295	103	2 269	106
Vereinigtes Königreich	18 270	19 666	30 075	31 721	30 220
Offshore Finanzzentren ³	5 584	9 256	13 353	16 725	27 199
Nordamerika	68 430	67 083	79 149	84 706	83 972
Kanada	3 334	3 773	6 181	7 392	8 707
Vereinigte Staaten	65 096	63 310	72 968	77 313	75 265
Mittel- und Südamerika	31 993	35 836	54 690	67 778	81 869
davon					
Brasilien	960	538	945	1 314	1 796
Mexiko	241	251	339	581	697
Offshore Finanzzentren ⁴	30 667	34 964	53 029	65 796	79 229

Bestand am Jahresende	2003	2004	2005	2006	2007
Asien	15 671	18 570	29 062	26 945	25 903
davon					
Hongkong	903	1 038	1 323	1 662	2 543
Japan	11 087	13 151	20 539	17 979	16 340
Korea (Süd-)	1 316	1 561	2 139	1 745	1 710
Philippinen	27	44	51	55	70
Singapur	467	619	829	1 139	1 271
Taiwan	700	860	1 189	1 121	975
Afrika	782	840	1 260	1 239	1 387
davon					
Südafrika	716	775	944	926	877
Ozeanien	1 705	2 254	3 188	3 477	4 392
davon					
Australien	1 637	2 164	3 069	3 338	4 193
Neuseeland	43	62	80	67	74
Internationale Organisationen	67	361	540	315	553
Nicht länderweise aufteilbar	23 419	20 608	22 568	20 226	29 483
Total	363 223	384 144	469 664	514 353	575 459

¹ Bis 2003 EU15, ab 2004 EU25, ab 2007 EU27.

² Bis 2003 inkl. Baltische Länder, Malta, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ungarn und Zypern; bis 2006 inkl. Bulgarien und Rumänien.

³ Gibraltar, Guernsey, Jersey und Insel Man.

⁴ Amerikanische Jungferninseln, Anguilla, Antigua und Barbuda, Bahamas, Barbados, Belize, Bermuda, Britische Jungferninseln, Dominica, Grenada, Jamaica, Kaimaninseln, Montserrat, Niederländische Antillen, Panama, St. Kitts und Nevis, St. Lucia, St. Vincent und die Grenadinen, Turks- und Caicos-Inseln.

Weitere Publikationen der SNB im Bereich Auslandvermögen

Vierteljährliche Daten zum Auslandvermögens werden im **Statistischen Monatsheft, Tabellen R** veröffentlicht. Die aktuellste Quartalsschätzung erscheint jeweils in der Ausgabe der Monate März, Juni, September und Dezember.

Das Statistische Monatsheft ist auf der Webseite der SNB unter *www.snb.ch, Publikationen* als PDF-Dokument zu finden. In der Internet-Version des statistischen Monatsheftes kann ausserdem auf lange Zeitreihen zugegriffen werden. Die Daten sind ab dem Jahr 1985 jährlich und ab dem Jahr 2000 vierteljährlich verfügbar.

Auskunft

bop@snb.ch

